

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 8

Artikel: De Neust vo de Landesusstellig
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-473500>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Losverkäufer

Nach einer Radierung von G. Rabinovitch.

Jä soo!

Bevor ich letzten Sonntag Skifahren ging, telephonierte ich in ein abseits gelegenes Dorf im Appenzell. «Erlaubed-Sie, händ Sie bi Ihne gueti Schneverhältnis?»

Die Frau, die das Telephon abnahm, verstand aber nur das letztere Wort, und schreit ins Telephon: «Ich han überhaupt keis Verhältnis, ich bin e serieusi Frau, verstöhd Sie mich!»

Sako

Ringe wurden gewechselt und zwei glückliche Verlobungspaare strahlten uns entgegen!

Ein feudales Essen mit gutem Wein ließ uns die Großzügigkeit und Reichhaltigkeit der kommenden wirklichen Landesausstellung voraussehen. Weha

De Neust vo de Landesustellig

Familie Bünzli hat jüngst gedruckte Einladungskarten versandt; sie lud ohne nähere Bezeichnung zur Landesustellig im Hause Bünzli ein.

Wir kamen und staunten: Vier

Zürich!

Chopf uf! de Chumber und d'Sorge vergesse,

zum Hegi is Helmus go Guetzli essel

Helmhaus-Konditorei-Café
E. Hegetschweiler, Zürich.

Alleinvertretung

PATEK PHILIPPE

Chronometrie *Beyer* Bahnhofstr. 31 Zürich

